W-04-985-3 Zum Besseren. Neues Wachstum für unser Land.

Antragsteller*in: KV Miesbach
Beschlussdatum: 09.11.2026

Änderungsantrag zu W-04

Von Zeile 985 bis 990:
Altersarmut bekämpfen: Für viele Menschen reicht die gesetzliche Rente aber auch schon heute trotz zusätzlicher Sozialleistungen nicht zum Leben.

~~Altersarmut bekämpfen: Für viele Menschen reicht die gesetzliche Rente aber auch schon heute ohne zusätzliche Sozialleistungen nicht zum Leben. Um sie zu unterstützen, schlagen wir die grüne Garantierente vor, die deutlich mehr Menschen besserstellt als die bestehende Grundrente.~~Daher wollen wir die Grundsicherung im Alter als das zielgenaue Armutvermeidungssystem ausbauen. Damit auch Menschen im Niedriglohnsektor besser abgesichert werden, wollen wir Minijobs schrittweise in

Begründung

Die „Grüne Garantierente“ ist ungeeignet für Armutsbekämpfung: viel zu teuer, ungerecht und ineffizient. Dieses Konzept von 2019 sieht im Kern vor, dass nach 30 Jahren alle Rentenansprüche auf 30 RP aufgestockt werden. Es wird dabei völlig ignoriert, ob jemand Teilzeit oder Vollzeit gearbeitet hat, ob jemand bedürftig ist oder nicht. Diese großzügige Gießkanne kostet bis zu 40 Mrd pro Jahr und geht zu 60% an Rentner, die eh schon ausreichend oder sogar gut versorgt sind.

Wenn wir so viel Geld übrig hätten, wäre doch viel besser die Grundsicherung im Alter bei Zugang und Umfang weiter auszubauen. Sie kommt wirklich gezielt den Bedürftigen zugute.